

AUS DEM KIEZ KALENDER GEWINNSPIELE E-PAPER

WERBEN MIT UNS SERVICE



Bernd Wähler

aus Pankow

4. März 2021, 19:00 Uhr | 11× gelesen

Kunstwerke an der Fassade

Rummelsburg. Wegen der Pandemie sind Galeriebesuche derzeit nicht möglich. Stattdessen wird immer wieder Kunst open air präsentiert. Beispiel dafür ist die Aktion „Kindred Chronicles“ (verwobene Chroniken). Sie ist bis zum 12. März an der Fassade des Museums Lichtenberg im Stadthaus, Türirschmidtstraße 24, zu besichtigen. Die Gruppenausstellung wurde von der Künstlerinitiative Hier & Jetzt: Connections geschaffen. Fast alle Arbeiten verwenden Texte und Symbole, die sowohl narrativ als auch illustrativ wirken. Sie bringen Vergangenheit und Gegenwart, Ort und Gemeinschaft zusammen, verweben sie miteinander. Zu sehen sind Arbeiten zum Beispiel von Rula Ali, Shirin Ashkari, Christa Fülbier, Ziyad Hawwas, Halim Karabibene, Zoltan Kunckel, Irina Novarese, Ramin Parvin, Dachil Sado, Yaser Safi und Ruba Salameh. Die Initiative Hier & Jetzt: Connections wurde 2017 von den B.L.O. Ateliers in Rummelsburg ins Leben gerufen, um ein Austausch- und Residenzprogramm für Künstler im Exil anzubieten. Das Projekt wird über den Integrationsfonds gefördert und durch das Bezirksamt, Fachbereich Kunst und Kultur, unterstützt. **BW**



Gefällt **0** mal